Literatur zum Artikel
Steffi Riedel, Wolfgang Grohmann
Diagnose an Prozess und Produkt
Eigenproduktionen als biografische „Hartholz-Daten“ einer resonanten Grundschulmathematik

Aßmus, D./Förster, F./Grohmann, W. (2026): Natürlich differenzieren im Mathematikunterricht. Geöffnete Aufgaben zum Üben und Entdecken. Berlin: Cornelsen

Bruner, J. (1987): Wie das Kind sprechen lernt. Bern: Huber

Gerster, H. D./Schulz, R. (2003): Schwierigkeiten beim Erwerb mathematischer Konzepte im Anfangsunterricht. Bericht zum Forschungsprojekt Rechenschwäche – Erkennen, Beheben, Vorbeugen. https://phfr.bsz-bw.de/files/16/gerster.pdf

Grohmann, W. (2026): Verlockung zur Autonomie. Mathematiklernen zwischen Anspruch und Wirklichkeit. In: Grundschule aktuell. Zeitschrift des Grundschulverbandes, H 173, 16 – 17

Krummheuer, G./Fetzer, M. (2010): Der Alltag im Mathematikunterricht. Beobachten Verstehen Gestalten. Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag

Le Bohec, P. (2/1997): Verstehen heißt Wiedererfinden. Natürliche Methode und Mathematik. Bremen: Pädagogik-Kooperative

Rosa, H./Endres, W. (2016): Resonanzpädagogik. Wenn es im Klassenzimmer knistert. Weinheim und Basel: Beltz

Rosa, H. (2020): Unverfügbarkeit. Berlin: Suhrkamp

Schulz, A. (1995): Lernschwierigkeiten im Mathematikunterricht. Berlin: Paetec

Sundermann, B./Selter, C. (2013): Beurteilen und Fördern im Mathematikunterricht. Berlin: Cornelsen Scriptor